

Antragsteller (Name, Vorname, Anschrift)
Telefon tagsüber:

Bitte in Druckschrift ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen

Den Antrag senden Sie bitte an:

Landkreis Eichsfeld
 Untere Wasserbehörde
 Friedensplatz 8
 37308 Heilbad Heiligenstadt

Geschäftszeichen (falls bekannt)

Eingangsvermerk der Behörde
Eingangsdatum, Handzeichen

Anzeige

zur Einleitung von mineralölhaltigem Abwasser aus Leichtflüssigkeitsabscheidern in öffentliche Abwasseranlagen

Datum: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

1. Antragsteller / Einleiter	
Name, Vorname	_____
oder	_____
Firma (bei Firma auch Ansprechpartner)	_____
PLZ, Ort	_____
Straße, Haus-Nr.	_____
Telefon	_____
Fax/E-Mail	_____
2. Im Unternehmen	
<input type="checkbox"/>	fällt mineralölhaltiges Abwasser mit einem Volumen von kleiner 1 m ³ pro Tag an
<input type="checkbox"/>	fällt mineralölhaltiges Abwasser mit einem Volumen von größer 1 m ³ pro Tag an
<input type="checkbox"/>	fällt mineralölhaltiges Abwasser aus der maschinellen Fahrzeugreinigung an bei:
<input type="checkbox"/>	Portalwaschanlage Typ/Hersteller _____
<input type="checkbox"/>	Waschstraße Typ/Hersteller _____
<input type="checkbox"/>	_____ Typ/Hersteller _____
<input type="checkbox"/>	mit Wasserrückführung
<input type="checkbox"/>	ohne Wasserrückführung
<input type="checkbox"/>	Wasserverbrauch bei voller Auslastung in _____ m ³ /h
<input type="checkbox"/>	fällt sonstiges mineralölhaltiges Abwasser an bei:
<input type="checkbox"/>	Fahrzeugreinigung von Hand in Waschhallen / auf Waschplätzen
<input type="checkbox"/>	Unterboden und / oder Motorwäsche
<input type="checkbox"/>	Reinigung von Großteilen u.a.
<input type="checkbox"/>	Reinigung von Kleinteilen in wässriger Lösung
<input type="checkbox"/>	Entkonservierung von Werkstattflächen (verbunden mit Abwasseranfall)
<input type="checkbox"/>	Instandhaltung, Instandsetzung bzw. Verwertung von Fahrzeugen und Fahrzeugteilen
<input type="checkbox"/>	Sonstiges _____
Art der Produktion / Dienstleistung _____	

3. Einleitung in

den Kanal des Abwasserzweckverbandes

.....
(Name)

das Grundwasser das Gewässer:

.....
(Name)

4. Bezeichnung der Abwassereinleit-/Kontrollstelle

PLZ, Ort

Straße, Haus-Nr.

Gemarkung

Flur, Flurstück

Topographische
Karte

5. Erfassung des Abwasseranfalls

Die Erfassung des Abwasseranfalls für das in die öffentliche Abwasseranlage einzuleitende mineralöhlhaltige Abwasser erfolgt durch

einen Wasserzähler. eine Mengemesseinrichtung.

maximaler Abwasseranfall in _____ m³/h und _____ m³/d

Angaben zu den Hochdruckreinigern:

1. Wasserverbrauch in _____ m³/h und _____ m³/d
2. Wasserverbrauch in _____ m³/h und _____ m³/d
3. Wasserverbrauch in _____ m³/h und _____ m³/d

6. Bemessung der Abwasseranlagen

Das mineralöhlhaltige Abwasser wird

ohne Vorbehandlung abgeleitet

in eine Emulsionsspaltanlage eingeleitet Durchsatz: _____ m³/h

in einem Leichtflüssigkeitsabscheider nach DIN EN 858 der NS _____
 nach DIN 1999 der NG _____
 sonstige Bauweise NG _____ behandelt.

Der Leichtflüssigkeitsabscheider besitzt eine keine selbsttätige Verschlusseinrichtung.

Der Leichtflüssigkeitsabscheider besitzt ein kein Koaleszenzteil.

in eine _____ (Art der Anlage eintragen) eingeleitet,
diese ist auf eine Durchsatzleistung von _____ m³/h ausgelegt.

Die vorgenannte Abscheideranlage ist seit _____ in Betrieb.

Die Abscheideranlage wird am _____ in Betrieb genommen.

7. Bestehende Zulassungen der Abwasseranlagen / Abscheider

Fertigbauweise (nach DIN EN 858)

Hersteller:

System:

Typ:

Zulassung (DIBt):

Sonstige Anlagen
 Hersteller: _____
 System: _____
 Typ: _____
 Zulassung (DIBt): _____

 (Sonstiges lt. beigefügten Unterlagen)

8. Zur Bearbeitung des Antrages sind folgende Unterlagen 3-fach einzureichen

Kurzer Erläuterungsbericht

Übersichtslageplan (Messtischblatt M 1:25.000 bzw. 1:10.000) in Größe DIN A4

Auszug aus der Liegenschaftskarte / Flurkarte (üblicherweise im M 1:2.500)

Lageplan M 1:500 bzw. M 1:1.000 (mit eingezeichneten Abwasseranfallstellen und dazu gehörigen Abwasseranlagen, Rohrleitungen und Übergabeschacht Kanalsystem bzw. Einleitstelle)

Ausführungszeichnung (Grundriss- und Schnitt- oder Systemzeichnung) der Abwasseranlage, aus der sämtliche Einzelheiten ersichtlich sein müssen (M 1:50 bis 1:20)

Nachweis der Bemessung der Abscheideranlagen

Unterlagen zur Zulassung der Abscheideranlagen (wie vom DIBt, bauaufsichtliche Zulassung)

Ggf. Darstellung der Einleitstelle in das Gewässer sowie vorhandene Bepflanzung im Bereich der Einleitstelle

9. Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis

Für den Fall, dass bei Einleitung in ein Gewässer ein wasserrechtliches Erlaubnisverfahren erforderlich ist, gilt der Antrag hiermit als formal gestellt.

Wir versichern, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

 (Ort, Datum) (Unterschrift Antragsteller)

 (Ort, Datum) (Unterschrift Planverfasser)

Wird von der Wasserbehörde ausgefüllt!

Wasserschutzgebiet SZ: _____ Anlage: _____

Flusseinzugsgebiet/Gewässer _____

Überschwemmungsgebiet _____

Topographische Karte / Nr. _____

Koordinaten (nach ETRS89, UTM Z32)
 Ostwert _____ Nordwert _____

Bemerkungen _____
